

LN 14.06.2017

Mode im Museum

Frauen präsentieren alte Kleidung für jeden Anlass

Steinhorst. Nostalgie-Modenschau – dieses Thema hatte seine Wirkung nicht verfehlt. Der Parkplatz am Museum „Vergessene Arbeit“ in Steinhorst war komplett gefüllt. Die Besucher drängten sich im Museum, als sechs Damen der Museumsmannschaft und zwei Mädchen über den Laufsteg schritten. Karl-Heinz Petri, der im Museum der Fachmann für die Elektroabteilung ist, moderierte die Schau im flotten Smoking mit Zylinder. Zunächst zeigten die Damen Unter- und Nachtwäsche, die sich im Fundus des Museums befindet, aus der Zeit von 1890 bis 1940. Es folgten Kittel und Schürzen sowie praktische Kleidung für den Einkaufsbummel. Dann präsentierten die Frauen Garderobe für die Kaffeestunde am Nachmittag, Ausgehkleidung zum Tanztee oder Ge-



Bärbel Dettmann (l.) und Leni Rohwer zeigen Kleidung aus vergangenen Zeiten.

FOTO: HFR

burtstagsbesuch. Den krönenden Abschluss machte die Abendrobe. Alle letztgenannten Kleidungsstücke stammen teilweise aus privaten Beständen. Man trug sie in den 1950er-Jahren. Die Ideengeberinnen dieser Museumsveranstaltung waren von der großen Besucherresonanz überwältigt.